

3. Tagebuchbeilagen

Brief von Andreas Dierschel an August Hermann Francke.

Dierschel, Andreas

Halle (Saale), 24.10.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-50118

24. X. 1718.

Hochwürdigem

29

Hochgelehrten Herrn Professor.

Was für Hochwürden mein Lichte
 nicht aberschlagen, in dem ich Sie gebeten
 Sie mögen die Larvenschichtigkeit an mich
 schreiben, und mich zum Namen haben

anzunehmen, das die ist für. Hoffmannen
selbst zu denken verbunden, in welchem
sich auch als mit, sondern das Liebt, das Liebt
Vater im Himmel, so das die ist für. Hoffmannen
gelte, Da aber die Hoffmannen nicht
nicht die gleich recipieren können, die wir schon
andere darauf verweist, so wollen
für Hoffmannen das so gutig sein, und
uns annehmen, und die ist für Hoffmannen
würden schon bewiesen, was so ganz wenig
und nicht fließen wegen großer Mühe.
Mit solchen können, so sehr ist das nicht
Vertrauen zu dem, das werden auf unsere

Sie in alt in Falsch annehmen, und bald
wisse das Glück Gottes und missern,
In was die sehr große Wohlthat allerzeit
mit dem besten Herzen gegen Gott
und ist erkennen, und was für
Lied

Haller

d. 24 Octobr.

Anno: 1718.

Hochfürstlichen

Erzherzoglichen

Antwart Dreyßl.

Ihre
Gef. H. H.
Ihre H. H. Prof.
August Herman
Franken.